



## **Gemeinsam musizieren verbindet**

### **Sparda-MusikNetzWerk zeichnet beispielhafte Musikprojekte aus**

**Düsseldorf, 11. November 2013.** Zum neunten Mal hat das Sparda-MusikNetzWerk im Rahmen einer feierlichen Abendveranstaltung am 9. November 2013 im Partika-Saal der Robert Schumann Hochschule in Düsseldorf beispielhafte Musikprojekte von öffentlichen Musikschulen und Laienmusikvereinen mit ihren nicht kommerziellen Kooperations-partnern ausgezeichnet. Verliehen wurden insgesamt vier Auszeichnungen in den Sparten Begegnung, Bildung, Kulturleben und Nachwuchs.

Im voll besetzten Partika-Saal der Robert Schumann Hochschule präsentierten die frisch gebackenen Ausgezeichneten Ihr Können mit einem musikalischen Beitrag. Eltern, Freunde, Musiklehrer und geladene Gäste erlebten mitreißende und zum Teil interaktive Darbietungen, und belohnten diese mit langem Applaus und Standing Ovations.

Folgende Kooperationsprojekte wurden in den vier Sparten Begegnung, Bildung, Kulturleben und Nachwuchs von der Jury des Sparda-MusikNetzWerkes ausgezeichnet:

#### **Sparte Begegnung**

Die Auszeichnung wurde der Musikschule der Stadt Jülich für das Projekt „Vokalwerkstatt Jülich“ verliehen. Dieses Vokalprojekt vereint unter dem Motto „Singen ist Klasse“ verschiedene Vokalangebote für Grundschulen, weiterführende Schulen, offene Ensembleangebote, Gesangsunterricht und Stimmbildung sowie flankierende Instrumentalangebote an der Musikschule. Das Sparda-MusikNetzWerk hielt dieses Projekt für auszeichnungswürdig, da die umfassende Konzeption, die in ihrer Breite der erreichten Altersgruppen, Qualitätsstufen und in der Breite des Repertoires sehr vorbildlich ist, überzeugt.

#### **Sparte Bildung**

Die Auszeichnung ging an die Josef-Metternich-Musikschule der Stadt Hürth für das Projekt „KommUnity“. Im Rahmen des Projektes kooperieren die Josef-Metternich-Musikschule und die Friedrich Ebert Realschule in Hürth. Das Projekt führt seit einigen Jahren mit herausragend kreativen Methoden Jugendliche unterschiedlicher Kulturen in Musik und Tanz zusammen. Das Sparda-MusikNetzWerk ehrte mit dieser Auszeichnung vor allem den Mut der Pädagoginnen und Jugendlichen, sich auf diesen partizipativen und improvisatorischen Prozess einzulassen.

#### **Sparte Kulturleben**

Die Auszeichnung erhielt die Musik- und Kunstschule der Stadt Duisburg für das Projekt „Turlitawa – Eintopf“. In Zusammenarbeit mit dem Verein „art at work“ und dem „Hauschor“ des ROMA-Quartiers „In den Peschen“ machte dieses interkulturelle Projekt der Musikschule ein Angebot zur wirklichen menschlichen Begegnung. Unter anderem wurde ein Projektchor

gegründet, der sich der Erarbeitung archaischer Romanes-Lieder und eines internationalen Repertoires widmet. Die Jury des Sparda-MusikNetzWerkes würdigte mit der Auszeichnung das starke Engagement der Projektverantwortlichen, sich den Herausforderungen einer diversen Stadtteilgesellschaft zu stellen, mit künstlerischen Mitteln Antworten zu finden und Alternativen für eine gelingende Gemeinschaft aufzuzeigen.

### **Sparte Nachwuchs**

Die Auszeichnung ging an das Flötenorchester „Gut Klang“ Erftstadt e.V. für das Projekt „Musik grenzt keinen aus“. In enger Kooperation mit dem Familienzentrum St. Kunibert und der Grundschule Gymnich bietet der Verein allen Kindern – unabhängig von den finanziellen Voraussetzungen – ein durchgängiges musikalisches Bildungskonzept von Angeboten der Früherziehung über Blockflötenunterricht bis zum Unterricht auf den Orchesterinstrumenten. Ziel des Projektes ist es, in einem vielfach auf nationaler Ebene ausgezeichnetem Musikverein mitzuwirken. Das Sparda-MusikNetzWerk sprach sich für diese Auszeichnung aus, da es sich bei diesem Projekt um ein gutes Beispiel für aktive Nachwuchsarbeit handelt und sich in vielfältigen zeitgemäßen Angeboten den jungen Menschen in der Region widmet.

Diese Auszeichnungen waren mit einer finanziellen Anerkennung in Höhe von jeweils 1.000 Euro verbunden.

In diesem Jahr sprach das Sparda-MusikNetzWerk zudem eine lobende Erwähnung in der Sparte Nachwuchs für das Projekt „Kinderkonzert 2013 – The Snowman“ des Euregio Symphonieorchesters VHS Ahaus und des Kinder- und Jugendorchesters Saite an Saite e.V. aus. Bei dem Projekt stellte sich das Kinder- und Jugendsinfonieorchester der Herausforderung Live-Musik zu einem Film zu spielen.

Die Jury des Sparda-MusikNetzWerkes setzt sich aus Fachleuten aus Wissenschaft, Musik und Kultur zusammen. Außerdem sind der Vorstand der Stiftung Kunst, Kultur und Soziales sowie Vertreter des Landesverbandes der Musikschulen in NRW und des Landesmusikrates NRW beteiligt.

Die Jury 2013 setzte sich wie folgt zusammen:

Arnd Bolten (Vizepräsident des LandesMusikRates NRW e.V.)

Prof. Dr. Wolf-Dietrich Bukow (Prof. em. für Erziehungs- und Kultursoziologie, Uni Köln)

Volker Gerland (Vorsitzender des LVdM NRW e.V.)

Andreas Lösing (Vorstandsvorsitzender der Stiftung der Sparda-Bank West)

Prof. Karl Karst (Programmchef WDR 3)

Annegret Schwiening-Scherl (Geschäftsführerin des LVdM NRW e.V.)

Antje Valentin (Direktor der Landesmusikakademie NRW e.V., Heek)

Dr. Robert von Zahn (Generalsekretär des LandesMusikRates NRW e.V.)  
Prof. Raimund Wippermann (Rektor der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf)  
Ursula Wißborn (Vorstand der Stiftung der Sparda-Bank West)

Über das Sparda-MusikNetzWerk, seine Auszeichnung und die Projektförderung können Sie sich weiter informieren unter [www.sparda-musiknetzwerk.de](http://www.sparda-musiknetzwerk.de)

### **Stiftung der Sparda-Bank im Fokus**

Die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West mit Sitz in Düsseldorf will die bürgerliche Gesellschaft stärken. Seit 2004 fördert die Stiftung wertvolle Projekte, die aktuelle Probleme unserer Gesellschaft anpacken und dem Gemeinwohl zugutekommen. Schnell und flexibel will die Stiftung direkt auf die Gesellschaft einwirken und damit den Menschen jetzt und in Zukunft helfen. Dafür setzt sie sich für wichtige künstlerische, kulturelle und soziale Aktionen gleichermaßen ein.

Für weitere Informationen:

Ursula Wißborn,

Vorstand Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West

Ludwig-Erhard-Allee 15, 40227 Düsseldorf

Telefon: 0211 – 2 39 32 96 00 | Telefax: 0211 – 2 39 32 96 96

E-Mail: [stiftung\(at\)sparda-west.de](mailto:stiftung(at)sparda-west.de) | Internet: [www.stiftung-sparda-west.de](http://www.stiftung-sparda-west.de)